

Evangelische
Tochtergemeinde A.B.
Haid

Gemeindebrief

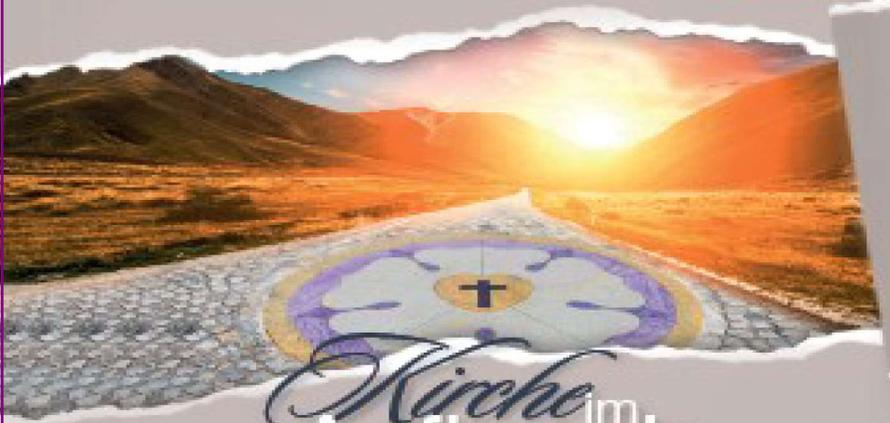


2/im Juni 2019

 GUSTAV-ADOLF-FEST

Einladung
Evangelischer
Kirchentag 

**Wallern
Dreieinigkeitskirche
Donnerstag
20.6.2019
9.30 Uhr**



*Kirche im
Aufbruch*



Wir sind für Sie da

Pfarrer:	Mag. Georg Zimmermann Adalbert-Stifter-Straße 15 4053 Haid E-Mail: haid@evang.at www.evang-haid.at	Tel.: 07229/ 87 6 78 Tel.: 0699/12 66 15 35
Kuratorin:	Ulrike Sahl Ambrosiusweg 5 4501 Neuhofen	Tel.: 0676/40 32 921 ulli.sahl@logopaedie- badhall.at
Kuratorin-Stv.:	Anja Védrenne-Lacombe, B.Ed. Nettingsdorfer Straße 27/32 4053 Haid	Tel.: 0677/63 09 43 06 anja.v.lacombe@gmail.com
Gottesdienst:	Jeden Sonntag, 10.00 Uhr	
Familiengottesdienst:	Termine bei „Gottesdienste und Termine“ auf den letzten Seiten	
Pensionisten-nachmittag:	1x pro Monat mittwochs, 14.00-17.00 Uhr, im Gemein- desaal, Termine bei „Gottesdienste und Termine“ auf den letzten Seiten	Tel.: 07229/87 6 78
Sprechstunden Kirchenbeitrag:	jederzeit, wir bitten um tele- fonische Terminvereinbarung	Tel.: 07229/87 6 78 haid@evang.at
Konto-Nr. für Spenden:	Allgem. Sparkasse OÖ IBAN: AT80 2032 0171 0030 7517 BIC: ASPKAT2LXXX	
Wir sind erreichbar:	Evang. Pfarramt Haid Adalbert-Stifter-Straße 15 4053 Haid MO + MI 8.00-11.00 FR 14.00-18.00	Tel. 07229/87 6 78 haid@evang.at www.evang-haid.at
Muttergemeinde Traun:	Dr. Knechtl-Straße 31 4050 Traun	Tel.: 07229/72 581 www.evang-traun.at

Alle Fotos, soweit nicht anders angegeben: Evang. PG Haid

Nähere Infos zu Veranstaltungen unserer Pfarrgemeinde entnehmen Sie bitte auch den letzten Seiten dieses Gemeindebriefes.

Telefonseelsorge: Notruf 142

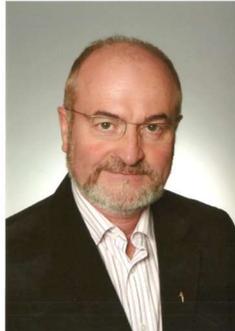
Evangelische Kirche im Internet: www.evang.at

Evangelischer Gottesdienst im Radio: jeden Sonntag, 19.00 Uhr, Ö 1



**„Freundliche Reden sind Honigseim,
süß für die Seele und heilsam für die Glieder.“ (Sprüche 16,24;)**
(Monatsspruch für Juni 2019)

Liebe Gemeindeangehörige, liebe Leserinnen und Leser, nach einem kalten und regnerischen Monat Mai sehnen wir uns wieder nach einem warmen Sommer, nach Sonne und schönem Wetter. Dieses geht bestimmt auch den Bienen so, ist doch der Sommer ihre Jahreszeit, in der sie eifrig von Blüte zu Blüte fliegen, um Honig zu sammeln. Ist es zu kalt, wird ihre Aktivität unterbrochen, viele von ihnen werden krank und sterben ab. Als Kinder bekamen wir manchmal honigtriefende Waben zu essen, damals löste das bei uns Kindern ein unerklärlich wohliges Glücksgefühl aus bzw. Momente von kindlichem Seelenfrieden.



Seither habe ich im Leben leider öfter das Gegenteil erlebt. Wie Menschen einander nicht Honig, sondern Böswilligkeiten verabreichen, die uns unter Umständen sehr sauer werden lassen. Wie unfreundliche Worte einem den Tag zerstören und das Leben schwer machen können. Wie auch gut gemeinte Kritik letztendlich eben doch Kritik ist, die sich einbrennt in die Seele, einen herunterzieht und einen manchmal am eigenen Ich zweifeln lässt. Davor sind auch sehr kluge Leute, wie gewählte Regierungsmitglieder, nicht gefeit, wie wir es alle in den vergangenen Tagen erlebt haben.

Auch unter Christen und in guten Familien heißt es leider oft genug: „Nicht geschimpft ist genug gelobt“. Echte Wertschätzung kommt oft zu kurz in unseren Beziehungen zueinander. Wer so aufwächst hat es später nicht leicht im Leben, gesunde Beziehungen aufzubauen; nicht nur zu den Mitmenschen, sondern auch zu Gott, unserem himmlischen Vater.

.....Fortsetzung siehe nächste Seite



Wie leicht wäre es doch um unser Leben bestimmt, wenn Freundlichkeit und Respekt unsern Alltag regieren würden, vom Erwachen am Morgen bis zur Ruhe der Nacht. Jedes böse Wort zu unterdrücken, ja schon die schlechten Gedanken zu verscheuchen. Bevor eine böse Stimmung entsteht. Stattdessen besonnen zu bleiben und friedfertig.

Wäre das nicht herrlich und für alle viel besser? Aber ist das denn möglich, auch machbar oder gar gesünder? Ich denke, in vielen Fällen ja. Ich kenne jemanden, der hat irgendwann einmal für sich persönlich den Beschluss gefasst: Kein Schimpfen mehr im Straßenverkehr! Sich heillos aufregen, wild gestikulieren, ja sogar laut und böse fluchen - all das steigerte den Alltagsstress immer weiter, ließ den Blutdruck in die Höhe schießen und beeinträchtigte die Konzentrationsfähigkeit im Fahren. Der gute Vorsatz bei dieser Person hat funktioniert. Von heute auf morgen war die Lust und der Frust am Kritisieren und am Unfreundlichkeit verschwunden. Das Bestehen auf eigenem Recht haben, die Uneinsichtigkeit bei eigenen Fehlern, sogar der unselige Drang nach Rache waren wie weggeblasen.

Ein wunderbares Erlebnis, wenn plötzlich Freundlichkeit und Entspannung, aber auch mehr Toleranz gegenüber den Fehlern anderer das Ruder übernehmen. Es verleiht unserm Leben mehr Sinn und besondere Süße.

Allerdings, das ist auch mir klar, geht es nicht absolut und immer ohne Zorn. Zorn, das ist Energie, das ist Feuer. Zorn kann dem Ohnmächtigen auf die Sprünge helfen. Zorn ist Energie, die gelenkt werden will. Zum Guten eben. Dann wandelt sich auch unser Zorn zu einem heiligen Zorn. Und – er ist die einzige der sieben Todsünden, die in der Bibel auch Gott zugeschrieben wird.

In diesem Sinne wünscht Heil für Leib und Seele.

Ihr Pfarrer Georg Zimmermann



Liebe Gemeindemitglieder,

wie in der letzten Ausgabe berichtet, hat das Thema der „Ehe für alle“ die Gremien der evangelischen Kirche beschäftigt. Nach intensiven Diskussionen hat sich die Synode auf eine „**Segnung für alle**“ im öffentlichen Rahmen, also in der Kirche, geeinigt. Ob dies in einer Pfarrgemeinde möglich ist, entscheidet die Pfarrgemeinde und der/die jeweilige Pfarrer/in selbst.

Bei der Superintendentenversammlung am 30. März in Eferding wählten die Delegierten der öö. Pfarrgemeinden mit großer Mehrheit Pfr. Mag. Andreas Hochmeir zum Kandidaten für die **Wahl zum Bischof** am 4. Mai. Von den drei Kandidaten (Superintendent Mag. Manfred Sauer, Mag. Michael Chalupka, Mag. Andreas Hochmeir) erhielt **Mag. Michael Chalupka** im 12. Wahlgang die nötige Zweidrittelmehrheit und tritt am 1. September sein Amt als Nachfolger von Bischof Dr. Michael Bünker, der in Pension geht, an.

Ulli Sahl, Kuratorin



Nach 11 Jahren in unserer Tochtergemeinde geht **Pfr. Mag. Georg Zimmermann** mit 30. November 2019 in den wohlverdienten **Ruhestand**. Am Sonntag, 15. September, 16.00 Uhr, feiern wir mit Superintendent Dr. Gerold Lehner den Entpflichtungsgottesdienst und im Anschluss ein Abschiedsfest. Sehen Sie dazu bitte auch die Einladung auf der letzten Seite. Wir freuen uns schon auf ein schönes Fest!

In der letzten Ausgabe des Gemeindebriefes haben wir von der Verleihung der Verdienstmedaille des Landes OÖ an unser Mitglied der Gemeindevertretung, Friederun Grimmer, berichtet. Bei der Sitzung der Gemeindevertretung am 7. März konnten wir Friederun persönlich gratulieren.



Wie jedes Jahr erhalten Sie auch heuer in Kürze einen Brief mit einer Einladung zum Gustav-Adolf-Fest und zum Evangelischen Kirchentag. Dieser Brief beinhaltet - ebenfalls wie jedes Jahr - die Bitte um eine Spende für den Gustav-Adolf-Verein und für unsere Gemeinde.

Ich darf Ihnen über die Projekte der letzten Jahre berichten, die Sie mit Ihrer Spende tatkräftig unterstützt haben:



Mit Ihrer Hilfe (und der eines Großspenders) im Jahr 2017 konnten wir einen neuen, maßgefertigten Teppich für den Mittelgang sowie für den Altarraum anschaffen. Die ehemaligen „Stolperfallen“ sind nun Geschichte, die Teppiche machen die Kirche freundlich und „weisen den Weg“ zum Kreuz.

Letztes Jahr haben wir eine sogenannte ABC-Analyse der Elektroinstallation in unserer Kirche beauftragt. Diese hat, wie vermutet, grobe Mängel aufgezeigt, die wir nun beheben lassen (Gesamtkosten ca. 10.000,-) - auch hier sagen wir Dank für Ihre Hilfe im Jahr 2018.

Heuer werden wir durch die Pensionierung von Pfr. Zimmermann und seinem damit verbundenen Auszug aus der Pfarrwohnung ein neues Projekt haben: die in solchen Fällen übliche Renovierung der Wohnung bei Pfarrerwechsel ist nötig und sinnvoll - aber auch kostenintensiv. Wir danken Ihnen bereits jetzt für Ihre Gabe.

Ulli Sahl, Kuratorin

Ökumen. Weltgebetstag – Rückblick

Am Freitag, 1. März, feierten wir den ökumenischen Weltgebetstag in der kath. Kirche in Berg. Frauen aus Slowenien hatten diesen Gottesdienst unter dem Motto „Kommt, alles ist bereit“ vorbereitet. Wir dachten gemeinsam über das Gleichnis aus Lk 14, 15-24 nach: ein Mann lädt viele Menschen zu seinem Fest ein, aber keiner kommt. Also lädt er arme und beeinträchtigte Menschen ein und feiert mit ihnen. Von den Menschen, die nicht eingeladen sind, berichteten uns auch die Frauen aus Slowenien. Wie im Gleichnis sollen wir uns um die Menschen, die am Rand stehen, die nicht dazugehören, kümmern.



Wie immer war der Altarraum liebevoll und ideenreich mit Symbolen aus dem Gastgeberland dekoriert

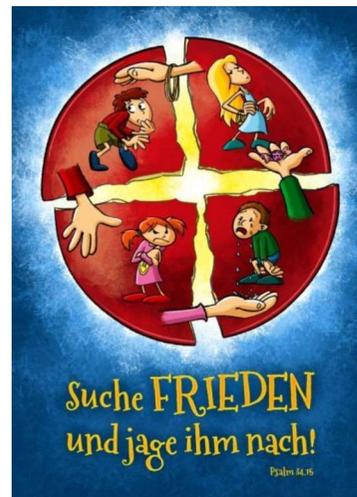


Und wie jedes Jahr gab es im Anschluss an den Gottesdienst ein gemütliches Beisammensein im Gemeindesaal - die Gastgeberinnen luden ein, und alle kamen.

Danke an unsere Kolleginnen der katholischen Pfarre Berg!



Fam.-GD Fastenzeit – Rückblick



„Suche Frieden und jage ihm nach!“ ist die Jahreslosung für das Jahr 2019 und war auch das Motto unseres Familiengottesdienstes zur Fastenzeit am 10. März. Johannes und Leon erzählten uns in einem Anspiel vom Treffen zweier Burschen: einer der beiden wurde von einem anderen Burschen fürchterlich beleidigt und ist nun zutiefst gekränkt. Gemeinsam mit den Kindern in der Kirche überlegten wir, wie das funktionieren könnte, den Frieden zu suchen und ihn auch zu finden. Und wie immer war es erstaunlich, wie viele gute Ideen hier die Kinder hatten.



Leon und Johannes, unsere talentierten Schauspieler, stärken sich an den köstlichen Suppen - bevor sie sich den guten Mehlspeisen zuwenden.





Schritt für Schritt hören wir eine Hoffnungsgeschichte: vom Leben, Leiden und Sterben Jesu und vom großen Wunder am Ostermorgen, das den Tod besiegt.



Beim Ostereiersuchen im Pfarrgarten braucht man mitunter Papas Hilfe - aber dann erreicht man auch die höchstgelegenen Verstecke.



Aus unserer Muttergemeinde Traun
Herzliche Einladung
zum Sommerfest der Siebenbürger Nachbarschaft Traun
am Sonntag, 7. Juli, 11.00 Uhr



Ausflug der Krippenspielkinder am Ostersonntag
zu „Der Zauberer von Oz“ in den Kammerspielen Linz.



Die UR(HEIMAT) erwandern
5.-7. Juli in Gosau

Ökumenische Sommerakademie
10.-12. Juli im Stift Kremsmünster

Reise des Evangelischen Bildungswerkes
„Auf den Spuren der Schweizer Reformatoren“
20.-27. Juli

Nähere Informationen und Anmeldung:
www.ebw-ooe.at



Evangelisches Museum OÖ

Öffnungszeiten:
DO-SO 10.00-12.00, 14.00-18.00
Führung nach Vereinbarung
4845 Rutzenmoos 2

(Nähere Informationen unter www.museum-ooe.evang.at)



GEBURTSTAGE

- 20 Fabio Keintzel, David Laszlo
- 30 Evelyn Maier, Daniel Steinmaßl
- 40 Christoph Wurm-Schmidtbauer
- 60 Siegfried Mayer, Friedrich Lehner, Willy Pinter
- 65 Johannes Weißflog, Helga Neuwirth
- 70 Wilhelmine Pfeifer, Maria Lindert
- 75 Maria Rehak
- 82 Edith Hotea
- 83 Rosa Derflinger
- 86 Maria Hedrich, Edeltraud Ferik
- 92 Rosina Huber

Bitte entschuldigen Sie, wenn wir Ihren Geburtstag übersehen haben!
Dieser Gemeindebrief umfasst den Zeitraum vom 11.6. - 15.9.2019.



Am 22.3. 2019 in Linz:

Ing. Willy Pinter, Haid, im 91. Lebensjahr. Urnenbeisetzung am 6.4.2019 im eigenen Garten.

„Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst? Du hast ihn wenig niedriger gemacht als Gott, mit Ehre und Herrlichkeit hast du ihn gekrönt. Du hast ihn zum Herrn gemacht über deiner Hände Werk, alles hast du unter seine Füße getan.“ (Psalm 8, 5-7)

Wir trauern um
Superintendent i.R. Mag. Hansjörg Eichmeyer,
der am 12. Mai im 80. Lebensjahr verstarb.
Pfr. Eichmeyer war Pfarrer in Attersee und Vöcklabruck und
von 1990-2005 Superintendent der Diözese OÖ.



Am Sonntag Kantate, dem 19. Mai, feierten wir in unserer Pfarrgemeinde das erste Mal Ehejubiläum, zu dem wir alle Paare einluden, die vor 25 Jahren in unserer Kirche bzw. vor 50 oder 60 Jahren als unsere Gemeindeglieder in der evang. Kirche in Traun heirateten und heuer silberne, goldene oder diamantene Hochzeit feiern.



Sonntag, 16. Juni	10.00 Uhr	Trinitatis Gottesdienst (Pfr. Mag. Zimmermann) <i>Kollekte: Weltmission und Entwicklungszusammenarbeit (OKR/Pfl.)</i>
Dienstag, 18. Juni	19.00 Uhr	Sitzung des Presbyteriums
Donnerstag, 20. Juni: Fronleichnam 9.30 Uhr: Gustav-Adolf-Fest, Evangelischer Kirchentag Evang. Pfarrgemeinde Wallern		
Sonntag, 23. Juni	10.00 Uhr	1. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Pfr. Mag. Zimmermann) <i>Kollekte: Presseverband (OKR/Pfl.)</i>
Sonntag, 30. Juni	10.00 Uhr	2. Sonntag nach Trinitatis Festgottesdienst mit silberner, goldener und diamantener Jubiläumskonfirmation mit Hl. Abendmahl (Pfr. Mag. Georg Zimmermann) <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i> Gemeindefest
Mittwoch, 3. Juli: Pensionistenausflug 11.00 Uhr: Abfahrt Kirche Haid Wir fahren mit dem Bus bis nach Ebensee, von dort mit dem Schiff zur Grünbergbahn und mit dieser auf den Grünberg, dort werden wir auch zu Mittag essen 16.30/17.00 Uhr: geplante Rückfahrt		
Sonntag, 7. Juli	10.00 Uhr	3. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Mag. Georg Zimmermann) <i>Kollekte: Evang. Jugend OÖ (Sup./Pfl.)</i>



Gottesdienste und Termine - Fortsetzung

Sonntag, 14. Juli	10.00 Uhr	4. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst ((Pfr. Mag. Zimmermann) <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Sonntag, 21. Juli	10.00 Uhr	5. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Pfr. Mag. Zimmermann) <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Sonntag, 28. Juli	10.00 Uhr	6. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Pfr. Mag. Zimmermann) <i>Kollekte: Werk für Evangelisation und Gemeindeaufbau (OKR)</i>
Sonntag, 4. August	10.00 Uhr 	7. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Mag. Georg Zimmermann) <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Sonntag, 11. August	10.00 Uhr	8. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Lektor Hans Hartig) <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Sonntag, 18. August	10.00 Uhr	9. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Lektor Werner Blüher) <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Sonntag, 25. August	10.00 Uhr	10. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Pfr. Mag. Andrei Pinte) <i>Kollekte: christlich-jüdische Zusammen- arbeit (OKR)</i>
Sonntag, 1. September	10.00 Uhr 	11. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Lektor R. Gutternigg) <i>Kollekte: Stipendienfonds des Lehrervereins (Sup.)</i>
Sonntag, 8. September	10.00 Uhr	12. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Werner Graf <i>Kollekte: Brot für die Welt (OKR/Pfl.)</i>

Zeichenerklärung:
OKR = Oberkirchenrat, Sup. = Superintendentur, Pfl.= Pflichtkollekte

Impressum: Herausgeber, Redaktion und Versand:
Evang. Pfarramt A.B. – Tochtergemeinde Haid, Adalbert-Stifter-Straße 15, 4053 Haid
Redaktion: Pfr. Mag. Georg Zimmermann, Sieglinde Steinmair, Ulli Sahl



Gottesdienste und Termine — Fortsetzung



Herzliche Einladung 
zum
Entpflichtungsgottesdienst von
Pfr. Mag. Georg Zimmermann
und zum anschließenden Fest im Rathaussaal neu
Sonntag, 15. September 2019
16 Uhr

Evangelische Tochtergemeinde A.B. Haid Adalbert-Stifter-Straße 15 4053 Haid
07229 87 678 haid@evang.at www.evang-haid.at